

**Miteinander
ist einfach.**



Eine Pressemitteilung der

 **Kreissparkasse
Bitburg-Prüm**

Grenzüberschreitende Kulturarbeit in der „wArtehalle“

**Kultur- und Sozialstiftung der Provinzial Rheinland unterstützt
den Museumsverein wArtehalle Welchenhausen e.V.**

Welchenhausen, 23. Juni 2018

Die offizielle Eröffnung der „KultOurtal-Straße“ findet in Welchenhausen, auf dem Platz vor der Grenzbrücke nach Belgien statt.

Auf Anregung der Kreissparkasse Bitburg-Prüm fördert die Kultur- und Sozialstiftung der Provinzial Rheinland die Arbeit des Museumsvereins wArtehalle Welchenhausen mit einem Betrag von 5.000,00 Euro. Die Unterstützung fließt in den Ausbau der „KultOur-Straße“.

Die Idee – in einem strukturschwachen und abgelegenen Abschnitt des Ourtals mit rapide sinkender Bevölkerungszahl soll ohne Eingriffe in die Natur ein Anziehungspunkt für Touristen geschaffen werden. Gleichzeitig soll die Attraktivität für die einheimische Bevölkerung gesteigert werden, um auch so dem drastischen Bevölkerungsschwund der vergangenen Jahre entgegen zu wirken.

An der 2,5 km langen Straße entlang der Our, zwischen den beiden Lützkämper Ortsteilen Welchenhausen (26 Einwohner) und Stupbach (14 Einwohner) werden kunsthistorische Sehenswürdigkeiten wie die Welchenhausener Corneliuskapelle von 1686 mit ihrem barocken Hochaltar, aber auch Wegkreuze, wie z.B. ein aus „Rechter Blaustein“ gefertigtes der Gebrüder Stark von 1880 mit Informationstafeln versehen.

Durch ihre Spende trägt die Kultur- und Sozialstiftung der Provinzial Rheinland ihren Anteil zur Realisierung des Projektes bei. Für Hans Willms, Vertriebsleiter der Provinzial in Trier ist die bedarfsorientierte Unterstützung vor Ort eine Selbstverständlichkeit: „Die Kultur- und Sozialstiftung wurde 2003 gegründet und hat seitdem eine Vielzahl von Projekten aus dem kulturellen und sozialen Bereich gefördert.“

Gerne haben wir dem Wunsch der Sparkasse entsprochen und den Museumsverein wArtehalle Welchenhausen unterstützt. Ein wunderbares Beispiel von dörflichem Engagement.

Hier setzen sich die Bewohner der Region – Deutschland-Belgien – Luxemburg - an einen Tisch um Großes zu schaffen – verbunden durch das Gemeinschaftsprojekt „KultOurtal-Straße“. Sie zeigen durch ihre Arbeit – „Das hier gehört zusammen!“

Miteinander
ist einfach.



Eine Pressemitteilung der

 Kreissparkasse
Bitburg-Prüm



v.l.n.r.: Landrat Dr. Joachim Streit, Bildhauerin Esther Wiswe, Vorsitzender des Museumsvereins Dr. Christof Thees, Vorsitzender des Vorstandes der Kreissparkasse Bitburg-Prüm Ingolf Bermes, Vertriebsleiter der Provinzial in Trier Hans Willms und Ortsbürgermeister von Lützkampen Manfred Schoden